

**Niederschrift über die Sitzung des Seniorenbeirates
vom 21.10.2020**

Anwesend:

(stimmberechtigte)

Weisenbach, Ria	Paritätischer Wohlfahrtsverband
Bischoff, Peter	Bürger
Blees, Ilse	Diakonie
Blumenschein, Karl-Heinz	Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer
Dörr, Helmut	Bürger
Emming, Gertrud	Die Grünen/Offene Liste
Jaschek, Erich	Katholischer Pfarrverband
Kneiße, Monika	Bürgerin
Kühn, Peter	Johanniter-Unfall-Hilfe
Noack, Johann	Bürger
Oriwol, Peter	Bürger
Palme, Edmund	FWG
Ryborsch, Gabriele	Vertreterin für den Ortsbeirat Studernheim
Schreiber, Ursula	Deutsches Rotes Kreuz
Schwarz, Erich	CDU
Seitz, Richard	Vertreter für den Ortsbeirat Mörsch
Sommer, Helgard	Malteser Hilfsdienst
Stier, Barbara	Arbeiterwohlfahrt
Trapp, Hartmut	AfD

(Abwesend bei Top ...)

Es fehlen entschuldigt:

(stimmberechtigte)

Hartmann, Jutta	Ökumenische Sozialstation
Oßwald, Roswitha	Protestantisches Dekanat
Reinhard, Klaus	Die Linke
Schumacher, Volker, Dr.	FDP
Junger, Martin	SPD

Beginn der Sitzung: 14:00 Uhr Ende der Sitzung: 14:55 Uhr
Unterbrechung: Uhr - Uhr

Die Mitglieder des Seniorenbeirates waren durch Einladung vom 13.10.2020 auf Mittwoch, den 21.10.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zugleich mit der Einladung wurde die Sitzung unter Angabe der Tagesordnung ortsüblich bekanntgegeben.

Die Tagesordnungspunkte wurden in öffentlicher Sitzung im großen Saal des Dathenushauses, Kanalstraße 6, behandelt.

Als Schriftführende wurden entsprechend der Satzung des Seniorenbeirates die Mitglieder Frau Weisenbach und Herr Blumenschein bestimmt.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 10.06.2020
3. Rückblick: Was seit der letzten Sitzung bis jetzt geschah
4. Verschiedenes



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Beratungsergebnis:

Gremium Seniorenbeirat	Sitzung am 21.10.2020	Top 1	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Abdruck an:					

Frau Weisenbach begrüßt Frau Weidenauer-Sauer vom Pflegestützpunkt, welche ab 2021 in Rente geht und sich heute verabschieden möchte.
Der Seniorenbeirat bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht alles Gute für die Zukunft.
Frau Heike Schäfer, als ihr Nachfolgerin wird herzlich begrüßt.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Genehmigung der Niederschrift vom 10.06.2020

Beratungsergebnis:

Gremium Seniorenbeirat	Sitzung am 21.10.2020	Top 2	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
					Enthaltungen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag: <input type="checkbox"/>	Protokollanmerkungen und Änderungen <input checked="" type="checkbox"/>	Kenntnisnahme: <input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt: <input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
Abdruck an:					

Protokoll:

Gegen die Niederschrift bestehen keine Einwände.



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Rückblick: Was seit der letzten Sitzung bis jetzt geschah

Beratungsergebnis:

Gremium Seniorenbeirat	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
	21.10.2020	3	Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	<input type="checkbox"/>	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	<input type="checkbox"/>	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>					
Abdruck an:								

Zum Arbeitskreis DigiBo (Digitalbotschafter) berichtet Herr Oriwol, dass die Tage eigentlich die Ausbildung zum Digitalbotschafter stattgefunden hätte, die bedingt durch Corona abgesagt wurde. Einige der SeniorenbeiräteInnen möchten sich dazu ausbilden lassen, um dann SeniorInnen bei der Teilhabe an der digitalen Welt zu unterstützen, in Form von PC-Kursen, Besuch von Altenpflegeeinrichtungen, Einführung in die Nutzung von Smartphone und Tablet. Diesbezüglich soll demnächst ein Treffen des AK DigiBo im MGH stattfinden.

Die Landessenorenvertretung Rheinland-Pfalz ermöglicht den Seniorenbeiräten auf ihrer homepage eine eigene Seite einzurichten. Der Inhalt müsse noch besprochen werden.

Frau Weisenbach teilt mit, dass sich der Vorstand entschieden hat, dieses Jahr am 24.12. keine Weihnachtsfeier anzubieten. Aufgrund der Corona-Bestimmungen könne diese Feier nicht in der bewährten Form der Vorjahre durchgeführt werden.

Der Einsamkeit entgegenwirken durch offene Seniorentreffs. Dieser Idee folgend beabsichtigte der Vorstand das Jugendcafé Pilgerpfad, das erst kürzlich eingeweiht wurde. Eine Nutzung dieser Räumlichkeiten durch Senioren, außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendcafés, wurde ins Auge gefasst. Sollte die Stadtspitze dieser Idee positiv gegenüber stehen, könnte ab dem nächsten Jahr, mit einem offenen Seniorentreff 1x pro Woche von 9 – 14 Uhr begonnen werden. Hierfür werden Mitstreiter gesucht!

Auf Wunsch der CDU-Stadtratsfraktion fand ein Treffen mit Vertretern der CDU-Fraktion und des Seniorenbeirates statt. Es wurde über die, dem Seniorenbeirat wichtigen Themen gesprochen:

- Wohnen

Bei allen Bauvorhaben soll das Bielefelder Modell berücksichtigt werden.

Bei vermieteten Sozialwohnungen stellt sich die Frage, wer vermietet? Der Bauträger, Baugenossenschaft.

- Der Seniorenbeirat wünscht „offene Seniorentreffs“ in allen Stadtteilen
Geöffnet Montag bis Freitag 9 bis 16 Uhr. Die Treffs sollen wie die „Kinder- und Jugendtreffs“ geführt werden. Ehrenamtliche können das auf die Dauer nicht schaffen.

- Trimpfade

- Radfahren

Die Planung muss ein einheitliches, klares, flüssiges Verkehrskonzept umfassen. Für Radfahrer müssen sichere gut fahrbare Radwege von den Vororten und Stadtteilen zu der Innenstadt führen. Es muss für Radfahrer eine klare Durchgängigkeit durch die Stadt möglich sein.

- Gemeindegewerkschaft plus

Das Angebot richtet sich an hochbetagte Menschen, die noch zu Hause leben und keine Pflege brauchen, sondern Unterstützung und Beratung in ihrem aktuellen Lebensabschnitt.

- Digitales

Freies WLAN, vor allem in städt. Räumen

- Der Seniorenbeirat wünscht sich einen eigenen Raum der jederzeit zur Verfügung steht.

Damit alle Stadtratsfraktionen über den gleichen Informationsstand verfügen, bittet Frau Weisenbach die jeweiligen Seniorenbeiräte, diese Zusammenstellung an ihre Fraktionen weiterzuleiten.

Zur Mitarbeit in der „Interfraktionellen Arbeitsgemeinschaft zum Thema Parkraumbewirtschaftung“ haben sich als Vertreter des Seniorenbeirates Frau Kneiß und Herr Bischoff bereit erklärt.

Frau Sauer berichtet, dass, statt der Maßnahme „Urlaub ohne Kofferpacken“ Tagesausflüge ins Schullandheim nach Hertlingshausen stattgefunden haben. In den Sommerferien hatten SeniorenInnen 5 x die Gelegenheit an einem Tagesausflug ins Schullandheim teilzunehmen. Aufgrund der Corona-Bestimmungen konnten pro Ausflugs- tag ca. 30 SeniorenInnen im Bus mitfahren. Viele RollatorfahrerInnen nahmen das Angebot an und auch einem zu 100% im Rollstuhl sitzenden Senior wurde die Teilnahme mit einem Spezialfahrzeug ermöglicht.

Die Ausflugs- tage wurden von je 2 ehrenamtlich engagierten Personen im Seniorenalter, die in der Seniorenarbeit tätig sind, und einem Erste-Hilfe Helfer vom DRK begleitet und gestaltet. An den Ausflügen nahmen insgesamt 124 Personen teil.

Das „Kino für Junggebliebene“, welches durch Corona seit April 2020 nicht mehr stattfindet, soll in Absprache mit dem Kinobetreiber in den Monaten Oktober, November und Dezember wieder stattfinden.

Das „Europäische Filmfestival der Generationen“, welches in der Zeit vom 01.10 – 15.11.20 stattfinden soll, wurde von Seiten des Kinobetreibers aufgrund von Corona abgesagt.

Frau Weisenbach berichtet von der am 03.07.2020 stattgefundenen Mitgliederversammlung der Landesseniorenvertretung in Mainz. Aufgrund von Corona waren nur geladene Gäste anwesend.

Neben den Berichten aus 2019, der Aussprache zu den Berichten und den Neuwahlen, wurde der langjährige 1. Vorsitzende, Herr Hartmut Weyel mit vielen Grußworten verabschiedet.

Der neue 1. Vorsitzende ist Herr Dr. med. Günter Gerhardt, Stellvertreter: Herr Reinhard Fischer, Herr Helmut Giesen.

Der neue 1. Vorsitzende hat einen You Tube Kanal eingerichtet.

Der Seniorenbeirat gab eine Stellungnahme (05.08.2020) zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes 2035 ab.

Inhalt: Schaffung von Quartieren nach dem Bielefelder Modell, bestehende Grünflächen erhalten und einen Grüngürtel um die Stadtgrenze einplanen, mit Ruhepunkten, Bewegungsgeräten, Trimm Pfad, Spielplätzen. Der Grüngürtel soll aus allen Teilen der Stadt zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht werden können.

Zur Verkehrsentlastung soll der Westring in südlicher Richtung verlängert werden mit Anschluss an die B 9 in Höhe von Studernheim.

In Sachen Bürgerbeteiligung Pilgerpfad fand am 03.09.20 ein digitaler Workshop statt. Frau Weisenbach nahm als Schlüsselperson teil und trug die Vorstellungen des Seniorenbeirates zur Quartiersentwicklung vor, die da wären:

- Berücksichtigung von Wohnformen wie „Gemeinschaftliches Wohnen, Wohn-Pflegegemeinschaften, Bielefelder Modell.“
- Offener Seniorentreff
- Einzelhandel soll den täglichen Bedarf der Bewohner abdecken
- Erhaltung der öffentlichen Grünflächen und Nutzung dieser durch das Aufstellen von Bewegungsgeräten, als Bouleplatz, Plätze für Gymnastikgruppen, Trimm dich Pfad anlegen



XVII. Wahlperiode 2019 – 2024

Aktenzeichen:

Datum:

Hinweis:

Verschiedenes

Beratungsergebnis:

Gremium Seniorenbeirat	Sitzung am 21.10.2020	Top 4	Öffentlich: <input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig: <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen: <input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich: <input type="checkbox"/>	Mit Stimmenmehrheit: <input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen: <input type="checkbox"/>
Laut Beschluss- vorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Ver- waltung ist beigefügt:	Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Abdruck an:					

Frau Sommer möchte das Angebot „Sitztanz in Lauterecken“ wieder aufnehmen.
Hierzu wurde ein Ortstermin mit der Verwaltung vereinbart.

Auf Vorschlag von Frau Ryborsch, wurde eine Anfrage an das TAW gestellt, ob das
Angebot „Theater für Senioren“ wieder aufgegriffen werden könnte.

